Börsenblatt für den Deutschen Buchhandel.

Eigentum des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig.

Anzeigenpreise des Umschlages für Mitglieder:
Eine viertel Seite 20 ℳ, eine halbe Seite 38 ℳ, eine ganze Seite 72 ℳ, die erste Seite (nur ungeteilt) 100 ℳ.

Anzeigenpreise des Umschlages für Nichtmitglieder:
Eine viertel Seite 30 ℳ, eine halbe Seite 58 ℳ, eine ganze Seite 112 ℳ, die erste Seite (nur ungeteilt) 150 ℳ.

Umschlag zu Nr. 287. Leipzig, Dienstag den 11. Dezember 1906. 73. Jahrgang.

Baumgärtner's Buchhandlung, Leipzig.

Ⓩ An diejenigen Sortimentsfirmen, mit welchen wir in regelmässiger Geschäftsverbindung stehen, versandten wir soeben das folgende Rundschreiben:

„Durch Vereinbarung mit der Amelang'schen Buch- und Kunsthandlung Eggers & Benecke G. m. b. H., Charlottenburg, übernahmen wir in unsern Verlag das vor einiger Zeit erschienene Werk:

HERMANN PRELL

Fresken, Skulpturen und Tafelbilder

Enthaltend das Bildnis des Meisters nach dem Gemälde von J. Mogk und 64 Tafeln in Heliogravure im Format 42,5/58 cm. Mit Text von Georg Galland.

Wir setzen den Preis dieses Werkes hiermit auf 100 Mark in Prachtmappe fest und geben dasselbe bei Aussicht auf Absatz auch in Kommission ab.

Die Kunst Hermann Prells bedeutet neben derjenigen Feuerbachs, Böcklins und einiger anderer Meister einen der Höhepunkte unserer neueren deutschen Kunst überhaupt und hat der Künstler von Jahr zu Jahr in immer steigendem Masse die allgemeine Aufmerksamkeit auf sich gelenkt. Legen Sie Wert darauf, etwas besonders Hervorragendes zur Festzeit vorzulegen, so ist Ihnen Gelegenheit mit diesem Werke geboten, dessen Heliogravuretafeln durch Giesecke & Devrient hier vorzüglich gedruckt sind, während die ganz in Leder hergestellte Mappe aus der Buchbinderei Hübel & Denck stammt."

Wir empfehlen auch hiermit dies wertvolle und prächtig ausgestattete Werk, welches bisher nur einigen wenigen Sortimentern zu Gesicht gekommen, als ein wirklich vornehmes Festgeschenk. Dasselbe umfasst nahezu das gesamte Schaffen des Meisters, insbesondere fast vollständig seine berühmten Wandmalereien in Berlin, Worms, Hildesheim, Breslau, Danzig, Dresden und Rom. Neben dem Böcklinwerk und dem Thomawerk wird dem Publikum nunmehr also auch ein Prellwerk geboten sein.

Etwaige Bestellungen erbitten wir, bei der Kürze der Zeit bis zum Feste, so schnell als möglich. Illustrierter Prospekt steht auf Wunsch in grösserer Anzahl zu Diensten. Durch geeignete Ankündigungen und Beilagen wird ausserdem unsrerseits in diesen Tagen auf diese überaus schöne und gediegene Veröffentlichung hingewiesen werden.

SLUB
Wir führen Wissen.